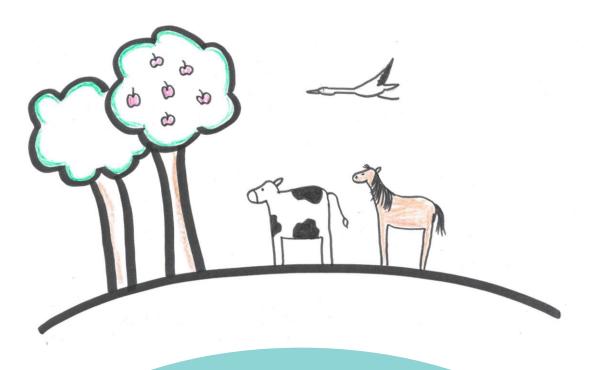
Ausgewählte Projektbeispiele

für das Handlungsfeld Dorfleben/Identität/Kultur









Kulturkalender – Das Ohr (Landkreise Minden-Lübbecke und Lübbecker Land)

Beschreibung:

Die Vereine und Gruppen im Kreis Minden-Lübbecke und Lübbecker Land haben einen gemeinsamen Kulturkalender ins Leben gerufen, der die kulturellen Angebote der einzelnen Vereine bündelt. Der Kulturkalender erscheint zweimal im Jahr und wird im Gebiet der beteiligten Vereine und bei Veranstaltungen verteilt. Die Vernetzung ermöglicht, dass das vielfältige Kulturangebot mehr Publikum erreicht und nicht gegeneinander gearbeitet wird.

Projektträger:

Vereine des Kreises Minden-Lübbecke und Lübbecker Land

Finanzierung:

Eigenmittel (Vereine und Gruppen im Kreis Minden-Lübbecke und Lübbecker Land)

Weitere Informationen



2



Regionaler Veranstaltungskalender – online und aktuell (Kulturraum Oberes Örtzetal)

Beschreibung:

In dem Veranstaltungskalender werden alle aktuellen Veranstaltungen in der Region zusammengefasst. Das Angebot richtet sich an Einwohnerinnen und Einwohner sowie an Gäste, die so einen genauen Überblick über die Veranstaltungen bekommen können. Zudem können Interessierte Veranstaltungen mit regionaler Bedeutung melden, die dann in den Kalender aufgenommen werden.

Projektträger:

Stadt Munster

Finanzierung:

Agrarstrukturelle Entwicklungsplanung (Vorgänger von aktuellen regionalen Entwicklungskonzepten)

Weitere Informationen



2



Dorfflohmarkt Lenthe (Region Hannover)

Beschreibung:

Der Förderverein organisiert den Flohmarkt. Für die Bürgerinnen und Bürger ist der Flohmarkt kostenlos. Neben dem Trödeln wird der Nachbarschaftsaustausch gefördert und es können neue Kontakte geknüpft werden.

Projektträger:

Wir für Lenthe e.V.

Finanzierung:

Eigenmittel (Wir für Lenthe e.V.) und Ehrenamt (Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde)





Bau eines Grillplatzes (Landkreis St. Wendel)

Beschreibung:

In Zusammenarbeit mit Jugendlichen ist ein Grillplatz nahe des Jugendcafés entstanden, dessen Zugang barrierefrei gestaltet wurde. Die Jugendlichen hatten die Idee selbst eingebracht, zeichneten Skizzen und wurden aktiv in die Planung eingebunden. Mit Unterstützung des beauftragten Bauhofes stellten sie den Bauplatz fertig und organisierten eigenständig die Eröffnungsfeier.

Projektträger:

Gemeinde Marpingen

Finanzierung:

Aktion Mensch Förderprogramm "Noch viel mehr vor", Eigenmittel (Gemeinde Marpingen) und Spenden





Spielplatz- und Sportplatzausbau und -aufwertung (Kreis Wesel)

Beschreibung:

Die Sport- und Spielplätze in Loikum sind in Eigenleistung von freiwilligen Helferinnen und Helfern angelegt worden, das Material und die Geräte hat die Stadt Hamminkeln gestellt. Gepflegt werden die Sportanlagen von Vereinsmitgliedern. Bei der Pflege der Spielplätze wird der städtische Bauhof durch Kindergarten-Eltern und Mitgliedern der Dorfgemeinschaft Loikum unterstützt.

Projektträger:

"Dorfgemeinschaft Loikum" (informelles Gremium aus Gruppen und Vereinen in der Gemeinde, die die Dorfentwicklung mit ehrenamtlicher Arbeit vorantreiben möchten)

<u>Finanzierung:</u>

Ehrenamt (Dorfgemeinschaft Loikum)





Hand in Hand im Bördeland (Landkreis Peine)

Beschreibung:

Der Verein bietet Alltagshilfen, wie z.B. einkaufen und Begleitdienste z.B. zum Arzt oder zu Behörden an. Zudem können die Helfenden auch pflegende Angehörige entlasten, indem sie z.B. mit den Personen spazieren gehen oder ihnen Gesellschaft leisten. Die Aufwandsentschädigung beträgt 8 €/Stunde. Es besteht die Möglichkeit das Geld auf einem Treuhandkonto anzulegen, um davon später selbst die Hilfe zu bezahlen. Eine Auszahlung ist dabei jederzeit möglich. Zudem kann auf Kosten des Vereins an Qualifizierungsmaßnahmen teilgenommen werden.

Projektträger:

Generationenhilfe Börderegion e.V.

Finanzierung:

Eigenmittel (Generationenhilfe Börderegion e.V.) und Ehrenamt (Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde)







Helfende Hände (Rhein-Kreis Neuss)

Beschreibung:

Unterstützung in Form von Nachbarschaftshilfen werden generationsübergreifend und kostenfrei angeboten. Es handelt sich um Hilfestellungen alltäglicher Art, die von ehrenamtlich engagierten Menschen angeboten und durchgeführt werden.

Projektträger:

Netzwerk 55+ Rommerskirchen

Finanzierung:

Eigenmittel (Netzwerk 55+ Rommerskirchen)





Taschengeldbörse (Eifelkreis Bitburg-Prüm)

Beschreibung:

Jugendliche, die ihr Taschengeld aufbessern wollen, können sich bei der Taschengeldbörse der Initiative Hand-in-Hand für Irrel anmelden. Die Anmeldung erfolgt für Jugendliche und Hilfesuchende im Caritashaus der Gemeinde. Für ein Taschengeld von mind. 5€/Stunde leisten die Jugendlichen einfache Hilfeleistungen im Haushalt oder Garten.

Projektträger:

Hand-in-Hand für Irrel

Finanzierung:

Eigenmittel (Hand-in-Hand für Irrel)





Nebenan.de (deutschlandweit)

Beschreibung:

Die Plattform bietet den Nutzerinnen und Nutzern die Möglichkeit Nachbarschaftshilfen zu organisieren, sich in Beiträgen auszutauschen sowie auf einem virtuellen Marktplatz Dinge zu verschenken, zu verkaufen oder zu suchen. In der Nachbarschaft können über die Website Veranstaltungen organsiert werden. Einladungen können verschickt und Terminabstimmungen gemacht werden. So wird auch der persönliche Austausch in der Nachbarschaft unterstützt und Gemeinschaftsaktionen können geplant und umgesetzt werden.

Projektträger:

Interessierte Bürgerinnen und Bürger

Finanzierung:

Anmeldung und Nutzung der Plattform ist kostenlos





Dorfgemeinschaft Loikum (Kreis Wesel)

Beschreibung:

Die Dorfgemeinschaft Loikum ist ein informelles Gremium, das in der Regel viermal im Jahr tagt. Themen sind u.a. die Verbesserung der Lebensqualität und des bürgerlichen Miteinanders, sowie die Entwicklung des sozialen und kulturellen Lebens, der Erhalt des Dorfcharakters und der Schutz der Umwelt. Größere Gemeinschaftsaufgaben im Ort werden in der Dorfgemeinschaft ehrenamtlich organisiert und durchgeführt. Dazu wurden verschiedene Arbeitskreise eingerichtet. Die Dorfgemeinschaft hat sich die Pflege und Entwicklung des Dorfes zur Aufgabe gemacht. Projekte von Vereinen und Gruppen werden unterstützt und die Zusammenarbeit aller Ortsteile gefördert.

Projektträger:

Ehrenamt (Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde)

Finanzierung:

Ehrenamt (Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde)





Dorfmoderation in Niedersachen (niedersachsenweit)

Beschreibung:

Aufgrund des demografischen Wandels verändern sich die Strukturen der Dörfer im ländlichen Raum, weswegen die Infrastruktur vielerorts nicht mehr zeitgemäß und angepasst ist. Um die Lebensqualität im Dorf zu erhalten bzw. zu steigern, stoßen ausgebildete Dorfmoderatorinnen und Dorfmoderatoren Entwicklungsprozesse in ihren eigenen Dörfern an und koordinieren und gestalten diese. Die Qualifizierung zur Dorfmoderatorin bzw. zum Dorfmoderator richtet sich gleichermaßen an Akteure, die auf dörflicher Ebene politisch tätig oder in bestehenden Vereinsstrukturen engagiert sind. Ebenso können alle Bürgerinnen und Bürger von jung bis alt den Zertifikationslehrgang Dorfmoderation absolvieren, sofern sie motiviert sind, sich für ihr Dorf oder ihre Gemeinde zu engagieren.

Projektträger:

Freiwilligenakademie Niedersachsen e.V.

Finanzierung:

ZILE-Richtline, Eigenanteil 300 € p.P.





Dorfkümmerer (Landkreise Uckermark, Oberhavel, Barnim, Märkisch-Oderland, Oder-Spree)

Beschreibung:

Dorfkümmerinnen und Dorfkümmer setzen sich aktiv für das Leben in ihrem Dorf und ihrer Region ein. Sie sind Vorbilder für freiwilliges Engagement. Zu den Aufgaben gehört die Identifizierung von Problemen in Dorf, wie z.B. fehlende Nahversorgung. Für diese Probleme werden Bürgerinnen und Bürger gesucht, die an der Lösung dieser Probleme mitarbeiten wollen. Dabei hilft die Dorfkümmerin/der Dorfkümmerer bei der Suche nach Fördermöglichkeiten. Sie helfen zudem Veranstaltungen im Dorf zu organisieren und motivieren die Einwohnerinnen und Einwohner zu einer aktiven Gestaltung des Dorfes.

Projektträger:

Social Impact gGmbH

Finanzierung:

Europäischer Sozialfonds, Land Brandenburg und Generali Zukunftsfonds





Die Kultur(en) Akademie (Landkreis Minden-Lübbecke)

Beschreibung:

In der Schule in Stemwede wurde ein Kulturzentrum eingerichtet, in welchem außerschulische Bildungs- und Freizeitangebote angeboten werden. Neben Beratungsleistungen für z.B. Flüchtlinge werden auch Computer-, Koch- oder Töpferkurse angeboten. Das vielfältige Kursangebot führen Honorarkräfte und Ehrenamtliche durch.

Projektträger:

Verein für Jugend, Freizeit und Kultur in Stemwede e.V., Universität Wuppertal (Verbundprojekt)

Finanzierung:

Bundesprogramm für ländliche Entwicklung – soziale Dorfentwicklung (Finanzierung von ausgewählten Leuchtturmprojekten mit Vorbildcharakter aus dem Modell- und Demonstrationsvorhaben "Soziale Dorfentwicklung")







Neugestaltung Dorfplatz (Kreis Wesel)

Beschreibung:

Fachleute, Handwerkerinnen und Handwerker sowie Helfende aus dem Ort bauten den Dorfplatz in Eigenleistung um. Der frühere Parkplatz ist zu einem Treffpunkt mit Bänken, Kinderspielgerät und Informationskasten umgewandelt worden. Dabei wurden im Hinblick auf die Umwelt Flächen entsiegelt und Bäume sowie Sträucher gepflanzt.

Projektträger:

"Dorfgemeinschaft Loikum" (informelles Gremium aus Gruppen und Vereinen in der Gemeinde, die die Dorfentwicklung mit ehrenamtlicher Arbeit vorantreiben möchten)

Finanzierung:

Ehrenamt (Bürgerinnen und Bürger sowie Fachleute aus der Gemeinde)





Neugestaltung Kirchplatz (Kreis Wesel)

Beschreibung:

Im Mai 2003 wurden in einer großen Gemeinschaftsaktion (ca. 40 freiwillige Helferinnen und Helfer) vorbereitende Arbeiten für die Neugestaltung des Kirchplatzes geleistet. Die Pläne für die Neugestaltung des Kirchplatzes sind von Mitgliedern der Dorfgemeinschaft Loikum erstellt worden. Es wurden neue Wege angelegt, die den freien Zugang zur Kirche ermöglichen. Zudem wurden Beete angelegt und gepflanzt. Zudem wurde eine Informationstafel über den früheren Friedhof aufgestellt.

Projektträger:

"Dorfgemeinschaft Loikum" (informelles Gremium aus Gruppen und Vereinen in der Gemeinde, die die Dorfentwicklung mit ehrenamtlicher Arbeit vorantreiben möchten)

Finanzierung:

Ehrenamt (Dorfgemeinschaft Loikum)





CleanUp Ratingen feat. Dreck-Weg-Tag (Landkreis Mettmann)

Beschreibung:

Der Verein organisiert regelmäßig Müllsammelaktionen in der Gemeinde. Bezogen ist die Aktion immer auf ein vorher festgelegtes Gebiet, welches "geputzt" wird. Müllsäcke, Müllpicker und Handschuhe werden zur Verfügung gestellt. Abschließend wird der Müll gesammelt abgeholt und alle Teilnehmenden sind zu einem Imbiss eingeladen.

Projektträger:

Ratingen.nachhaltig e.V.

Finanzierung:

Eigenmittel (Ratingen.nachhaltig e.V.)







Jugendparlament SG Schwarmstedt (Landkreis Heidekreis)

Beschreibung:

Das Jugendparlament der Samtgemeinde Schwarmstedt, welches 2017 gegründet wurde, besteht aus einer Gruppe von politisch interessierten Kindern und Jugendlichen ab 12 Jahren. Sie vertreten die Meinungen der Kinder und Jugendlichen in der Samtgemeinde und treffen sich mindestens ein Mal im Monat zu einer Sitzung. Sie beschäftigen sich mit Themen, wie z.B. Spielplatzausbau und bringen ihre Ideen in politische Entscheidungen mit ein.

Projektträger:

Samtgemeinde Schwarmstedt

Finanzierung:

Eigenmittel (Samtgemeinde Schwarmstedt)









Jugenddelegation Herrenberg (Kreisstadt Herrenberg)

Beschreibung:

Die Jugenddelegation ist ein für alle offenes Gremium, das sich politisch für Jugendthemen in Herrenberg einsetzt. Sie haben ein Rede- und Antragsrecht im Gemeinderat. Oft sind sie der erste Ansprechpartner, wenn städtische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter oder die Gemeinde die Meinung Jugendlicher hören wollen.

Projektträger:

Stadtjugendring Herrenberg e.V.

Finanzierung:

Stadt Herrenberg

